



Robson Scheinwerfer



ATS



Robert Pockfuss (g), Bernhard Höchtl (p), Camillo Fernandez (b), und Florian Baumgartner (dr), sind Robson. Dieses Quartet hat 2007 als Support für John Scofield im Brucknerhaus gespielt. Erfreulich, dass diese Band immer noch existiert, noch erfreulicher ist der Tonträger. Robsons Sound ist zwar von Rock beeinflusst, spart sich aber alle eventuellen Plattitüden, in ihrem Jazz brodeln die Kraft des Rock, man spürt sie deutlich, doch sie kommt aus dem Herzen der Musik, wie die Hitze bei einem noch tätigen Vulkan, der aber noch kein Feuer und Lava speit. An der Oberfläche spürt man aber die gewaltigen Vibrationen. Ganz anders als bei anderen Gruppierungen deren Jazz oberflächlich, sophisticated mit kleinen rockalen Sprengeln versehen wird um ein Konzerthauspublikum nicht zu verunsichern. Robson sind selbst bei Balladen höchst agil und spannungsgeladen. Das Scheinwerferlicht darf man getrost auf Robson richten, das haben sie sich mit diesem Album bereits verdient. (bak)